

und Posen wollen ihre Bestellungen auf den Verlag der Photographischen Gesellschaft in Berlin von jetzt ab gefälligst an mich adressiren. Ich liefere den Verlag der Photographischen Gesellschaft ohne Aufschlag zu Original-Nettopreisen.

Meine Commissionen wird Herr Hermann Vogel in Leipzig die Güte haben zu übernehmen.

Hochachtungsvoll
Breslau, im November 1879.

Bruno Richter.

Nicht zu übersehen!

[53282.]

Mit hoher Bewilligung habe ich meinen bisher geführten Familien-Namen von B. Fraenkel in B. Ferenczi umgeändert, wovon ich gef. Notiz zu nehmen bitte.

B. Ferenczi's Buch- u. Kunsth.
in Miskolcz u. Nyiregyháza.

Commissionswechsel.

[53283.] Mit dem Ableben des Herrn Otto Klemm, meines zehnerjährigen Commissionärs in Leipzig, habe ich nach freundschaftlichem Uebereinkommen mit den Erben desselben meine Commission

Herrn Rudolph Hartmann
übertragen.

Dessau, den 22. November 1879.

H. Neubürger.

Verkaufsanträge.

[53284.] Ein kleines Commissionsgeschäft (meist aus Lieferung von Sortiment und Journalen bestehend), jährlicher Baar-Umsatz 30,000 M., und noch sehr ausdehnungsfähig, ist zu verkaufen durch B. Pfeifferkorn in Leipzig, Georgenstraße 22, II.

[53285.] Durch fortwährende Kränklichkeit und wenig Aussicht auf völlige Genesung sehe ich mich veranlaßt, mein Sortimentgeschäft zu verkaufen. Zur Uebernahme sind circa 24—30,000 Mark erforderlich. Auch das Grundstück, worin sich das Geschäftslocal befindet, in bester Lage der Stadt, Königstr., Ecke der Hohenstraße, bin ich bereit auf Wunsch mit abzugeben. Reflectirende, welche nachweislich über die Kaufsumme verfügen, erfahren Näheres durch meinen Commissionär Herrn M. E. Cavael, in Firma Rob. Frieße in Leipzig, oder direct.

Altona, Ende November 1879.

Hermann Uffler.

[53286.] Eine mit bedeutendem werthvollen Antiquariat und einer ca. 10,000 Bände umfassenden Leihbibliothek verbundene Sortimentsbuchhandlung habe ich in einer grösseren, schön gelegenen Stadt Norddeutschlands zu verkaufen. Das seit langen Jahren bestehende Geschäft hat eine sehr gute Kundschaft, hohe Continuationen und lebhaften Ladenverkauf. Zur Anzahlung sind 20,000 Mark erforderlich.

Berlin.

Elwin Stande.

[53287.] Es ist ein kleiner, durchaus gangbarer Verlag in Berlin billig zu verkaufen. Namentlich fleißige jüngere Herren, die sich selbstständig machen wollen, und denen 10—15 Tausend Mark zu Gebote stehen, finden hier eine günstige Gelegenheit, auf dem Vorhandenen als sichere Grundlage weiter zu bauen. Offerten wolle man unter A. B. 717. der Exped. d. Bl. übersenden.

[53288.] Ein älteres, sehr gut renommirtes Sortimentgeschäft, verbunden mit Leihbibliothek, Musikalien-Leihanstalt, Schreibmaterialien etc., ist Familienverhältnisse wegen sehr preiswerth zu verkaufen.

Mit dem Sortimentgeschäft kann auch ein sehr guter, sich täglich ausbreitender Verlagsartikel mit verkauft werden. Das Wohn- und Geschäftshaus, in bester Stadtgegend gelegen, kann auf Verlangen ebenfalls mit übernommen werden. Selbstreflectenten belieben ihre Adresse unter H. S. an Herrn Herm. Schulze in Leipzig einzusenden. Verkäufer ist in den ersten Tagen des December in Leipzig, um etwaige Verhandlungen anzuknüpfen.

[53289.] Eine Sortimentshandlung, verbunden mit einer Buchdruckerei und dem Verlag eines amtlichen Kreisblattes in einer Gymnasialstadt, ohne Concurrenz, soll Familienverhältnisse halber baldigst verkauft werden.

Nachweislicher Reingewinn 7500 Mark p. a. Kaufpreis incl. Lagerverräthe 40,000 Mark.

An- und Abzahlung nach Uebereinkunft. Uebernahme beliebig. Offerten sub T. K. 690. befördert der „Invalidendank“ in Leipzig.

[53290.] Ein junger Buchhändler, der sich zu etabliren wünscht und dem ein Capital bis zu 30,000 Mark zur Verfügung steht, kann eine seit 30 Jahren bestehende solide Sortimentbuchhandlung in einer großen Handelsstadt käuflich erwerben oder vorläufig als Associé in dieselbe eintreten. — Reflectenten wollen sich unter Angabe der bisherigen Laufbahn und der Vermögensverhältnisse an J. W. A. durch die Exped. d. Bl. wenden.

Fertige Bücher u. s. w.

Herbert Spencer's Neues Werk.

[53291.]

Soeben erschien:

8. Geb. Preis 7 M.

Ceremonial Institutions. Being part IV. of the Principles of Sociology. (The first portion of Vol. II.) By Herbert Spencer.

Ferner:

The Data of Ethics. Being the first portion of the Principles of Ethics. By Herbert Spencer. 2. Tausend. 8. Geb. 8 M.

Mr. Spencer's Essays (Vol. III.); scientific, political and speculative. This 3. edition contains two additional Essays. 8. Geb. 8 M. Vols. I. II., 3. Tausend, 16 M.

Mr. Spencer's work on Education: intellectual, moral and physical. 3. Tausend d. billigen Ausgabe. 12. Geb. 2 M. 50 S.

Williams & Norgate

in London, Henrietta Street 14, Covent Garden, and Edinburgh, South Frederick Street 20.

— Architectur. —

[53292.]

Soeben erschien und liegt zur Versendung — nur auf Verlangen — bereit:

Kunstdenkmale des Mittelalters. Aufgenommen u. gezeichnet von L. von Fisenne, Architect. I. Abth. Baukunst. 1. Lieferung: Die Pfarrkirche z. Aldeneyk. Folio. 4 S. Text und 10 Doppelblatt, Lithographie in Umschlag. 4 M. ord., 3 M. netto.

Prospecte dazu.

Das vorliegende Sammelwerk wird sich zergliedern in: 1. Baukunst. 2. Mobiliar. 3. Kleinkünste. Es wird vorzugsweise kirchliche Kunst bringen, vorwiegend praktischen Zwecken dienen, und sich auf solche Werke beschränken, die bisher noch nicht aufgenommen und bekannt gemacht sind und die sich zur directen Benutzung eignen. Alle Jahre sollen ca. 6 Hefte erscheinen. Abonnement auf 6 Hefte kostet 20 M. ord., 15 M. baar. Ich liefere Heft 1. à cond. (mässig), Heft 2. u. ff. im Allgemeinen nur baar m. 25%.

Für das Ausland führt das Werk den Titel:

L'Art monumental du moyen-âge. Recueil de monuments levés et dessinés par L. von Fisenne, Architecte. I. Série: Architecture. 1. Livraison: L'Eglise paroissiale d'Aldeneyk. 5 frcs. ord., 3 frcs. 75 c. netto.

Abonnement pour 6 Livraisons 25 frcs. ord., 18 frcs. 75 c. netto.

Ich übernahm zum Debit für Deutschland: Monographie de la cathédrale du St. Sauveur à Bruges. Publiée sous la direction de l'Archit. Verhaegen, Membre de la commission directrice de St. Luc à Gand. LX Planches avec texte. Format 55:73 centimètres. Subscriptions-Preis 45 M. ord. mit 25% gegen baar. Laden-Preis 60 M. ord. mit 25% gegen baar.

Elegante Prospecte und Probecolumnen wolle man gef. mässig verlangen. Verpackung derselben kostet 20 S. baar.

Ich bitte um Ihre gef. Verwendung.

Aachen, November 1879.

Rudolf Barth.

[53293.] Am 1. Januar 1880 beginnt der dreizehnte Jahrgang der französischen Ausgabe der „Modenwelt“:

La Saison. Journal illustré des Dames.

Vierteljährlich 1 M. 25 S. ord., 85 S. baar.

Edition de Luxe, mit jährlich 36 colorirten Modenbildern, vierteljährlich 3 M. ord., 2 M. 10 S. baar.

Bei Aussicht auf vermehrten Absatz bitte ich Probe-Nummern zu verlangen.

Franz Lipperheide in Berlin.

685*